

Ekkehard Tremmel immer stärker

Der Augsburgs Jugend-Radsportler gewinnt in München und Vöhringen

(ms). Hervorragende Erfolge erzielten in jüngster Zeit einige Augsburgs Jugendradsportler. Ekkehard Tremmel (TSV Pfersee) gewann auf der Münchner Amorbahn ein Temporennen vor dem oberbayerischen Jugendmeister Göttler (München). Beim Bahnrennen in Vöhringen war Tremmel ebenfalls der Beste und siegte überlegen in einem 20-Runden-Punktverfahren. Hermann Schreiber (Phönix Augsburg) kam bei diesem Rennen auf den dritten Platz. Auf dem dritten Rang landete Schreiber auch beim Rundstreckenrennen in Mindelheim bei der A-Jugend, wie auch bei der B-Jugend der zum erstenmal ein Rundstreckenrennen bestreitende Pferseeer Theile. Ganz groß fuhr der Phönix-Fahrer Josef Kugler bei den bayerischen Straßenmeisterschaften in Ampfing. Unter den 80 Teilnehmern bei der Jugendklasse A über 85 km belegte er einen ausgezeichneten vierten Platz.

Zwei Siege für Heiß auf der Pferseeer Bahn

(ms). Beim dritten Renntag der schwäbischen Radsportler auf der Radrennbahn des TSV Pfersee gewann der Vöhringer Herbert Heiß das Punkte-Fahren über 60 Runden vor dem überraschend stark fahrenden Kirschner (RV Krumbach) und Keller (TSV Pfersee). Das Jugendrennen wurde eine Beute von Tremmel (Pfersee)..

Auch der vierte Renntag brachte Heiß den Sieg im Punktverfahren. Er überrundete mit dem jungen Alfons Rinke (ESV Augsburg) und

Kirschner (Krumbach) das Feld und siegte unangefochten. Keller (Pfersee) wurde Vierter vor Guppenberger (Pfersee) und Reinhard Schlump (ESV Augsburg). Das Ausscheidungsfahren sah dann Keller vor Wunsch (Phönix Augsburg), Heiß und Reinhard Schlump in Front. Bei der Jugend gab es einen Doppelsieg von Saur (Phönix Augsburg). Er gewann das Punktverfahren vor Tremmel (Pfersee) und das Ausscheidungsfahren vor Theile (Pfersee).

Stand nach dem vierten Renntag: Senioren: 1. Heiß (RV Vöhringen) 56 Punkte, 2. Keller (TSV Pfersee) 52, 3. Guppenberger (TSV Pfersee) 34, 4. R. Schlump (ESV) 31, 5. Kirschner (Krumbach) 31, 6. Wunsch (Phönix) 29, 7. G. Wondratsch (ESV) 27, 8. Schmid (Wanderer) 24, 9. Rinke (ESV) 18, 10. Neumayer (Mindelheim) 10. — **Jugend:** 1. Tremmel (Pfersee) 24 Punkte, 2. Saur (Phönix) 23, 3. Schreiber (Phönix) 17, 4. Niklitzsch (ESV) 8, 5. Hofstetter (Phönix) 7, 6. Theile (Pfersee) 6, 7. Sontheimer (Mindelheim) 4, 8. Mayer (ESV) 2.

„Rund um den Rottachberg“ mit 65 Startern

Fast die gesamte Allgäuer Elite beim zweiten Radrennen der KLJB Durach

Durach - 65 Radrennfahrer, unter ihnen der größte Teil der Allgäuer Elite, starten morgen um 6 Uhr in Durach zum zweiten Radrennen „Rund um den Rottachberg“, das die radsportbegeisterte Kath. Landjugend-Bewegung Durach unter Gesamtleitung von Herb. Seger veranstaltet. Großer Favorit dieses 80-km-Rennens um den „Ilse-Benzenberg-Wanderpokal“ ist Herbert Heiß aus Westerheim bei Memmingen, einer der besten schwäbischen A-Amateure. Seine stärksten Konkurrenten dürften wohl die beiden Nesselwanger Robert Kappeler und Willi Brandl sowie Georg Costian aus Kaufbeuren sein. Mit an der Spitze werden aber auch Josef Haberzettl (Kempten) sowie die Jugendfahrer Gerd Saur und Hermann Schreiber aus Immenstadt erwartet. Ältester und wohl populärster Teilnehmer: Heinz Kramer (52) von der Bundeswehr-Sportschule Sonthofen, der zweimalige Geschwindigkeitsweltrekordler, mehrfache Westfalen- und Mittelrheinmeister und Deutsche Meisterschafts-Dritte der Straßen-Profis von 1957.

Die Streckenführung: Durach - Weidach - Sulzberg - Greifenmühle - Großdorf - Vorderburg - Kranzegg - Rettenberg - Kreuzungspunkt (Immenstadt/Burgberg/Rottach) - Rottach - Ottacker - Wies (ab Greit bei Sulzberg, wo zwei Bergwer-

tungen stattfinden, Wiederholung des gesamten Rundkurses) - Sulzberg - Weidach - Durach. An Ziel werden die Fahrer zwischen 8 und 9 Uhr erwartet.

ten Leistungen wurden beide Mannschaften jedoch vom Bayerischen Radsport-Verband für die deutsche Meisterschaft am kommenden Sonntag auf der Strecke Augsburg-Schongau und zurück, deren Ausrichtung wiederum dem RV Phönix Augsburg übertragen wurde, nominiert.

Ulrich Keller an der Spitze

(ms). Beim zehnten Renntag der schwäbischen Radsportler auf der Pferseeer Bahn gewann Ulrich Keller (TSV Pfersee) das 30-Runden-Punktverfahren vor Grieger (ESV) und Heiß (Vöhringen). Bei der Jugend siegte Saur (Phönix) vor Niklitzsch und Mayer beide ESV).

Stand nach dem zehnten Renntag, Aktive Klasse: 1. Keller (TSV Pfersee) 116 Punkte; 2. Heiß (Vöhringen) 92; 3. Kirschner (Krumbach) 86; 4. Wondratsch (ESV) 76; 5. Schlump (ESV) 68; 6. Guppenberger (Pfersee) 60; 7. Wunsch (Phönix) 44; 8. Schmid (Wanderer) 37; 9. Rinke (ESV) 33; 10. Weiß (Pfersee) 23 und weitere fünf Fahrer.

Jugend: 1. Tremmel (Pfersee) 39; 2. Saur (Phönix) 31; 3. Niklitzsch (ESV) 26; 4. Schreiber (Phönix) 21; 5. Mayer (ESV) 11; 6. Hofstetter (Phönix) 9; 7. Theile (Pfersee) 6; 8. Sontheimer (Mindelheim) 4.

RV Phönix startet bei der „Deutschen“

(ms). Bei den bayerischen Radmeisterschaften im Vierer-Mannschaftsfahren auf der Straße warteten die Teams des RV Phönix Augsburg kürzlich in München mit ausgezeichneten Leistungen auf. Stöfel, Schwarzenbrunner, Costian und Hörmann belegten bei den Amateuren (100 km) unter den zwölf gestarteten Mannschaften den fünften Platz. Bei der Jugend (50 km) hatten Schreiber, Kugler, Saur und Kaffka großes Pech. Nach einigen Kilometern wurden sie durch einen Streckenposten fehlgeleitet; trotzdem lagen sie nach der Hälfte des Rennens auf dem zweiten Platz. Nur durch einen Sturz, 10 km vor dem Ziel, fielen sie auf den sechsten Rang unter 14 Mannschaften zurück. Aufgrund der gezeig-